

Fragebox - Forum - Marco Sonnleitner

1) **Mr. Murphy** © schrieb am 11.07.2004 um 13:14:10: Hier soll Gelegenheit sein über die Antworten von Marco Sonnleitner in seiner Fragebox zu diskutieren. Im Gästebuch wurde ein solches Forum mal vorgeschlagen, da bisher die Fragebox-Antworten ausschließlich im Gästebuch diskutiert wurden. Ich finde es z. B. bedenklich, dass er so wenig selbstkritisch ist. Seine Angabe, wie lange er braucht um ein Buch zu schreiben, lässt tief blicken - sofern es kein Joke war. Ich bin schon über Eure Beiträge gespannt.

2) **Dr. Birkensteen** schrieb am 11.07.2004 um 15:03:55: Also ich muss auch sagen, dass ich bei vielen Antworten in der Fragebox schon fast das Gefühl hatte, Herr Sonnleitner macht sich über die Fragen ,die Kritik und die Fans lustig. Da wurde mit so einer Ignoranz und Arroganz zum Teil geantwortet, dass es schon nicht mehr schön war.

Wenn ich mir da z. B. André Marx ansehe, gerade hat er mir zweimal sehr nett auf meine Fragen in Bezug auf das Alter in einem anderen Forumspunkt geantwortet, oder generell wenn er sich hier beteiligt und auch in den Frageboxen immer sehr nett und höflich und interessiert auf die Fragen eingeht, sieht man einfach, dass er auch Fan der Serie ist. Was mich z. B. störte, war dass Herr Sonnleitner so Antworten in der Fragebox gibt, wie: "[...] ist es ja nicht in meinem Interesse, Internetseiten zu erfinden, die sich u.U. auch nachprüfen ließen, damit könnte ich mir eine Menge Ärger einhandeln. [...]" auf die Frage, warum er Co.B.Ra als Domain mit Punkten geschrieben hat, da es solche Domainnamen gar nicht geben kann. Für mich ist seine Antwort widersprüchlich, denn dann hätte er auch die e-mail Adresse „www.snakehunter@cal.com“ nicht verwenden dürfen. Die ist schließlich ja auch real. Es sei denn, Herr Sonnleitner hat die sich selber sichern lassen. Ich glaube, manchmal ist er sich bei seinen Antworten nicht bewusst, wie genau die Fans zuhören und lesen und wie gut SIE sich mit der Materie auskennen und ER eben nicht. Deshalb werden sich Antworten aus den Fingern gesogen, um den lieblosen und oberflächlichen Umgang mit der Serie zu erklären. Es handelt sich zwar um eine Jugendbuchserie, aber auch hier muss auf Richtigkeit geachtet und recherchiert werden und die Qualität, die die Leserschaft fordert auch eingehalten werden. Da sieht man halt, dass sich einige Autoren in die Serie eingelebt haben und andere nicht, dass sich einige mit der Serie auskennen und andere nicht. Oder einfach mal ins Blaue hineinschreiben, nach dem Motto, es ist ja sowieso nur ein Kinderbuch, da braucht man sich keine Mühe geben, anstatt sich mal mit der "Historie" dieser Bücher zu beschäftigen. Ich glaube kaum, dass diese Serie auf diesem Niveau zum "Kult"status avanciert wäre. Vielleicht sollte er bei seinen Beurteilungen unter den Klassenarbeiten bleiben?

3) **Dr. Birkensteen** schrieb am 11.07.2004 um 15:27:40: Übrigens hoffe ich, dass die Nagabe von 2 Wochen bräuchte er für ein Buch wirklich nur ein Witz war: Auf jeden Fall wäre es dann ein schlechter! Vielleicht sollte das auch Professionalität zeigen, dass er nur so kurz für eine Geschichte braucht? Aber dann sollte sich das dann auch in Inhalt, Wortwahl und Idee niederschlagen. Was bis jetzt so erschienen ist, zeugt eher davon, dass er die Bücher zwischen Grammatik-Ex und Gedichtsinterpretationsschulaufgabe anfertigt. Eine Woche mehr von den Herbstferien opfern und dann kommt auch was Gescheites heraus.

4) **Cyberangie** © schrieb am 11.07.2004 um 16:30:01: Ich denke doch, dass sich diese 2-8 Wochen in Inhalt, Wortwahl, Ideen und Qualität niederschlagen. Das Ergebnis bzw. die Ergebnisse sind uns allen ja wohl bekannt.

5) **Jan Carew** © schrieb am 12.07.2004 um 12:19:07: Ignoranz? Arroganz? Habe mir die Box gestern zum ersten Mal durchgelesen. Von derartigen Charakterzügen könnte ich dabei nichts entdecken. Im Gegenteil: Wenn ich mich bei meinen Antworten ständig wiederholen müsste, weil einige Leutchen nicht gucken, ob ihre Frage vielleicht ja schon einmal gestellt worden ist, hätte ich die Faxen schon dicke. Und zwei bis acht Wochen? Das geht in meinen Augen für den Band einer Jugendserie schon klar. Der Mann soll ja schließlich keine Weltliteratur produzieren ...

6) **Farraday** © schrieb am 12.07.2004 um 12:57:49: Ich fand seine Antworten auch offen und nicht arrogant (das Gefühl habe ich eher bei Minningers Box). Mir gefallen die Ergebnisse seiner Arbeit nicht, sein Schreibstil und die Verwendung der Figuren, aber über die Box kann ich nichts Negatives sagen. Zu den zwei Wochen: Es kommt doch eher darauf an, wie er in den zwei Wochen arbeitet; wenn ihn dann die "Schreibwut" packt und er Stunde um Stunde am Rechner sitzt (wahrscheinlich in irgendwelchen, ja recht häufigen und langen, Schulferien), sehe ich da auch kein Problem. Die Fälle müssten für mich einfach nicht so gähnend langweilig sein und der Umgang der Drei untereinander anders. Jan Carew möchte ich darüberhinaus zustimmen, was Wiederholungen angeht, das nervte schon in der Marxschen Box, dass manche Fragen wirklich x-mal vorkamen.

7) **Hojotoho** © schrieb am 14.07.2004 um 23:54:27: Vielleicht sollte André Marx hier kollegialerweise noch einmal wiederholen, wie lange er fuer ein Buch braucht. Ich habe fuer seine diesbezuglichen Antworten in der Fragebox ein "einige Wochen bis einige Monate" in Erinnerung - was sich ziemlich genau mit den Angaben von Sonnleitner deckt. Ich finde, dass Sonnleitner insgesamt sehr freundlich und sachlich antwortet - auch auf eher harsche Fragen. Auch hier habe ich Marx' Antworten als teilweise viel gereizter in Erinnerung, obwohl er insgesamt von Anfang an viel mehr Lob bekam und also eigentlich doch viel gelassener auf Kritik haette reagieren koennen. Und was Marx' Eingehen auf Kritik betrifft: Es ist deutlich leichter, sich zu konkreten Fehlern zu aeußern und zuzugeben, dass man da Mist gebaut hat (Nachname von Bobs Freundin), wenn solche Detailanmerkungen die groebsten ernstzunehmenden Kritikpunkte bleiben, als wenn man wie Sonnleitner so rundheraus und umfassend als Autor abgelehnt wird. Ich stehe wohl kaum im Verdacht ein Sonnleitner-Apologet zu sein, aber ich finde manche Kritik an der Fragebox recht ueberzogen. Man sollte doch so fair sein, zwischen dem Menschen Sonnleitner (den wir alle nicht kennen) und dem Autor Sonnleitner (den wir alle zur Genuege kennen) zu trennen.

8) *- - **Newbie** - -* schrieb am 15.07.2004 um 09:09:15: Ich hab jetzt mal eine Frage: Wo kamen die ??? zuerst raus? In Amerika oder in Deutschland? Waren sie ueberhaupt schon in Amerika? Ich raff das immer noch nicht so ganz wie das ist! Und: Gibt es Rocky Beach???

9) **Slow3000** © schrieb am 15.07.2004 um 11:45:19: Ein wenig off- topic, aber hier die Antworten: 1. 2.: Amerika. 3: ja 4: Rocky Beach gibt es (zumindest in Kalifornien) nicht.

10) **Dr. Birkensteen** schrieb am 15.07.2004 um 13:34:06: So weit ich sehe, habe ich Kritik geäußert, dass erstens bestimmte Fragen abgeschmettert wurden und zwar auf eine Weise, die ein wenig das Lustigmachen über die Fans anmuten ließ und zweitens dass der Charakter der Serie oftmals ziemlich ignoriert wird. Ich kann da keine Unterstellung finden, dass Herr Sonnleitner als Mensch arrogant oder ignorant ist. Wie jemand auf Fragen eingeht, muss nicht zwangsläufig auf seinen Charakter schließen. Das läge mir nämlich fern und sollte auch allen anderen liegen – gerade in diesem Forum, in dem eine enge Gradwanderung zwischen Person und Autor gemacht werden muss. Ich schätze, dass er als Lehrer und Familienvater bestimmt ein sehr aufgeschlossenes Wesen hat. Wie Hojotoho es nämlich auch schon richtig sagte, unterscheidet ein "professioneller" Kritiker und Diskussionspartner zwischen Sache und Mensch.

Im Gegenteil, wenn ich auf meine Beiträge 88, 89, 92, 93, 97 in der Folgendiskussion zur Codoename: Cobra, die ich damals noch als Lama Geshe abgegeben habe, verweisen darf, habe ich mich sogar sehr loblich über Fortschritte geäußert. Allerdings glaube ich, dass es nicht einfach sein wird, denn viele werden Herrn Sonnleitner nur durch eine Ablehnung seines Schreibstils in eine bestimmte Ecke einkategorisieren. Interessant finde ich im Übrigen, dass sonst viel gemotzt wird über Herrn Sonnleitner und das schon auf manchmal sehr rüde Art und Weise und andererseits im Forum viele Lammfromm waren bzw. sich hier, wo es speziell um ihn und seinen Umgang mit der Serie geht, die Chance nicht nutzen, sich konstruktiv, aber nicht polemisch und beleidigend, zu äußern oder sonst sehr zurückhaltend äußern oder keine Verbesserungsvorschläge geben, was beim Schreibstil oder bei der Achtung des Seriencharakters zu berücksichtigten wäre.

11) **Hojotoho** © schrieb am 15.07.2004 um 14:16:10: Naja, Dr.B., wenn du schreibst, Sonnleitner antworte arrogant und ignorant, Marx hingegen höflich und interessiert, dann lese ich darin schon eine Aussage ueber das Verhalten einer Person. Den Autor kann ich legitimerweise nur ueber seinen Text kritisieren. Und genau hier liegt fuer mich der springende Punkt nicht nur deiner Kritik, sondern auch einiger Aeusserungen im Gaestebuch und in der CC-Folgendiskussion: Es ist zweifellos angemessen, Sonnleitners Stil und den Aufbau seiner Geschichten zu kritisieren. Sein Antwortverhalten ist hingegen fast freundlicher als das des fruehen Marx in der Fragebox. Trotzdem behauptest du und behaupten viele andere: Marx sei freundlich und interessiert, Sonnleitner sei arrogant und ueberheblich. Das hat mit seinen Texten nichts zu tun, sondern nur mit seinem Verhalten und ist noch dazu gerade unter der vergleichenden Perspektive unhaltbar. Man kann doch nicht ernsthaft erwarten, dass Sonnleitner die Fans um Hilfe beim Schreiben bittet. Vielleicht waere es ganz hilfreich mal zu sagen, wo er sich angeblich ueber dieFans lustig gemacht bzw. Antworten abgeschmettert hat. Eine Antwort, die den Fragenden nicht zufriedenstellt, ist kein Abschmettern der Frage. Auf die Frage mit der domain hat er ja geantwortet - zugegebenermaßen schwer nachvollziehbar. Aber mal ernsthaft: Wuerde es etwas an der Qualitaet seiner Geschichten aendern, wenn er geantwortet haette: "o.k., ich haette wohl Co-B-Ra mit Bindestrichen schreiben sollen", es fuer die zweite Auflage veranlasst oder es vielleicht sogar von sich aus getan haette?

12) **Dr. Birkensteen** schrieb am 15.07.2004 um 23:00:01: Tja, das mit der Arroganz sehe ich anders. ich habe in #10 wohl genau dargestellt, wie es gemeint war und wie man es auch bei vorsichtigem, interpretationslosem Lesen hätte verstehen können. Ich bin halt mehr für das genaue, sehr differenzierte Lesen von Einträgen. Ich finde nur,

und das wurde auch von anderen oftmals kritisiert und wird auch durch die Beibehaltung seines Umgangs mit dem Seriencharakter belegt, dass es nicht in Ordnung ist, seine Augen zuzumachen und einfach seine Änderung des Seriencharakters auf Teufel komm raus durchzusetzen und jegliche Kritik zu belächeln. Steht auch übrigens im ersten Beitrag hier von mir. Wie gesagt, mal genauer lesen und die wichtigen Punkte herausfiltern. Und übrigens - und so schließt sich der Kreis - habe ich auch nur seinen Antwortstil kritisiert, nicht seine Person. Ich betone es nochmals, so etwas läge mir fern. Wenn Du das anders liest, ist das nicht meine Sache. Ich habe auch nicht geschrieben, dass er die Fans um Hilfe bitten soll. Deine Interpretation meiner Aussage, Hojotoho, ist schlichtweg falsch. Es gibt auch gar keine Interpretation. Ob er die Verbesserungsvorschläge letztlich annehmen würde oder nicht ist einzig und allein ihm überlassen. Ich habe gar nicht geschrieben, dass er Verbesserungsvorschläge annehmen soll. Ich habe im Klartext - um es für alle einfacher zu machen - geschrieben, dass die nörgelnden Fans nicht immer nur schreiben sollen "Sonnleitner muss weg" und noch bössere Sachen, die ich gar nicht gut heiße. Wobei wir wieder bei Deinem Thema wären, dem ich - auch nochmal im Klartext - 100% ZUSTIMME: Man muss eine Trennung zwischen Autor und Person machen. Und das haben viele weder in der Folgediskussion noch im Gästebuch getan. So etwas mag ich nicht. Wenn man den letzten Eintrag ohne Interpretationen lesen würde, dann steht da: Diese Fans sollen doch bitte mal sagen, was sie stört, wo Herr Sonnleitner IN IHREN AUGEN Fehler macht oder nicht (für diese Fans) korrekt geantwortet hat. Nur zu sagen: "Herr Sonnleitner mache alles falsch" ist für mich nicht haltbar. Übrigens habe ich Herrn Sonnleitner auch im "Sitten-werden-rauher"-Forum verteidigt und auch mal Marx in Frage gestellt. Da ging es um seinen Stil. Du kannst ja mal ein Marx-Forum eröffnen, dann reden wir dort über Marx weiter ;-). Zumal ich es sowieso recht denunzierend finde, ihn in so einem Forum an den Pranger zu stellen. Bei den anderen Autoren würde da sicherlich auch einiges zusammenkommen. Zur Domaingschichte: Ob der Verlag es in einer neuen Auflage ändern wird oder nicht, ist - glaube ich - für die Serie relativ egal. Mein Beispiel diente zur Verdeutlichung meines Punktes, dass sich nach meinem Erachten hier und da Antworten aus dem Finger gezogen wurden, um den "oberflächlichen und lieblosen Umgang mit der Serie zu erklären." Mehr Recherche und so etwas wäre nicht vorgekommen. Als Tipp: Lies nochmal den unteren Teil des Beitrags #9. Dass der Charakter der drei ??? jedenfalls in den letzten Büchern litt und nicht mit den anderen der Neuzeit oder natürlich den alten zu vereinen war, wie gesagt Fortschritt für mich in C:C, wirst wohl auch Du kaum bestreiten können. Achtung, nett gemeinte Ironie! Tja, Beträge muss man eben lesen können ;-). Gute Nacht, Dr. B.

13) **Hojotoho** © schrieb am 16.07.2004 um 00:45:59: Was soll denn „interpretationsloses Lesen“ sein? Was hat denn der domainname mit dem Seriencharakter zu tun (wenn dein Beispiel ein Beispiel dafür ist)? Ich sehe auch nach deinem Beitrag #12 noch nicht, wann Herr Sonnleitner sich ueber die Fans lustig macht, das bleibt eine reine Behauptung. Wer sagt denn, dass du behauptet hast, dass er die Fans um Hilfe bitten soll? Dieser Satz steht bereits im allgemeinen Teil meines Beitrags - und in der Fragebox, um die es hier ja geht, gibt es viele Tips an Herrn Sonnleitner. Warum sollte ich ein Marx-Forum eroeffnen? Ich nehme hier nur die immer und immer wieder gemachte Behauptung, die ich unter anderem deinem Eintrag #2 entnehme, auf und weise auf Marx' Antworten in seiner Fragebox hin - ein vollkommen harmloser und keineswegs denunziatorischer Vorgang (wen koennte ich denn auch „denunzieren“? Die Aeusserungen stehen ja frei zugaenglich in Marx' Fragebox!). Marx selbst

schreibt einige Male in seiner Fragebox, dass er auf manche Fragen etwas sanfter haette reagieren koennen. Wenn du nicht willst, dass das Antwortverhalten von Marx und Sonnleitner verglichen wird, dann vergleiche sie nicht. Wenn du es aber tust (#2), musst du schon ertragen, dass man dir darauf entgegnet. Und auch wenn du das mit der angeblichen Arroganz anders siehst: Sie hat (egal ob vorhanden oder nicht) nichts mit seinen Texten und ergo nichts mit dem Autor Sonnleitner zu tun (wie sollen die denn auch „arrogant“ oder „ignorant“ sein? Wenn du's erkluerst, verstehe ich's ja vielleicht). Und dann kannst du schreiben, so oft du willst, du kritisiertest nicht die Person, sondern den Antwortstil (ich habe das sehr wohl verstanden), oder du habest an anderer Stelle den Autor verteidigt, indem du ihm eine positive Entwicklung bescheinigst (meine Kritik lautete ja nicht, du haettest den Autor kritisiert). Dann kannst du mir auch noch so oft ausdruuecklich zustimmen, sachlich haben wir eine Differenz. Und uebrigens: Die „noergelnden Fans“ waren nie mein Thema.

14) **Hojotoho** © schrieb am 16.07.2004 um 00:56:49: Ich sollte, um des besseren Verstaendnisses willen, vielleicht in der vorletzten Klammer schreiben: "ich habe das sehr wohl verstanden, sehe da aber keinen Unterschied".

15) **Mike Hall** © schrieb am 16.07.2004 um 02:02:55: Hmmm... ich hab mir gerade die Fragebox durchgelesen und ich bin sehr ueberrascht wie locker der Sonni da antwortet. Und Arroganz kann ich da auch nirgends drin finden. (Moege mir bitte wer ver-raten wo?). Der kommt in der Fragebox gar nicht so unsympathisch rüber.

16) **Dr. Birkensteen** schrieb am 16.07.2004 um 15:01:47: Zu Frage 1: Sollte ich eigentlich nicht erklueren muessen Zu Frage 2: Ich bezog mich auf die Antwort zu dem Beispiel. Diese hat etwas mit dem Seriencharakter zu tun. Zu Aussage 3: Subjektiver Reindruck, wenn man an den Haaren herbeigezogene Antworten gibt, wie im obengenannten Beispiel (Bezug diesmal bitte nicht aufs Beispiel, ich spreche ueber die Antwort) Zu Frage 4: DU!!! Du hast in #11 dich auf meinen letzten Satz in #10 bezogen, da ging's um konstruktive Kritik und nicht nur um Schlagwortkritik der Fans. Also waren die noergelnden Fans das Thema dieses Satzes und in #11 wurde es von dir wieder aufgegriffen. Somit waren die „noergelnden Fans“ doch vielleicht auch dann zu Deinem Thema geworden ;-) ? Zu Frage 5: Oft wurde Marx angefuehrt, von mir allerdings nur zweimal, am Anfang und als Reaktion, dennoch ist Marx off-topic in einem Sonnleitner –Forum, also gehoert er hier nicht her. Deshalb neues Forum. Warum ich bei Marx „interessiert“ geschrieben habe: Herr Sonnleitner schreibt: „[...] Surven tu ich relativ wenig, egal auf welchen Homepages, insofern habe ich auch keine speziellen Forumspunkte, die ich dir jetzt nennen koennte [...].Marx erscheint einfach oeffter hier auf der Seite und zeigt es offenkundiger fuer, weswegen er bestimmt bei vielen auch geschuetzt wird. Sollte Herr Sonnleitner hier auch oft, aber unter einem unbekanntem Pseudonym sein, sehr ich diese Aussage natuerlich als unbegrueudet an. Der „marco“ aus der Folgendiskussion ist wohl nicht. Jedenfalls hat „marco“ wegen irgendwas geschrieben, er sei noch sehr klein. Zu Aussage 6: Habe es allgemein als denunzierend bezeichnet, ein ganzes Forum ueber nur EINEN aufzumachen, dann schon ueber alle oder keinen. Richtig lesen, bitte! Nochmal: Jetzt weiss ich auch – glaube ich – wo unser Missverstaendnis liegt. Herrn Sonnleitner habe ich nicht und wollte ich auch nicht als arrogant bezeichnen. Auch bitte fuer weitere Beitruege mal wieder ueber die Sache diskutieren nicht immer nur um Worte, die sogar falsch gelesen im Kontext werden. Jetzt das vermeintliche Missverstaendnis: Und da habe ich mich wohl – zugegeben – ein wenig missverstaendlich ausgedruuekt. Es ging mir nicht um die Art und Weise, wie

er geantwortet hat, sondern um den Inhalt, was er geantwortet hat. Deshalb auch „abgeschmettert“. Natürlich hat er die Antworten der Fans nicht abgeschmettert, sondern auch recht amüsan beantwortet. Allerdings empfand ich es so bei seinem Umgang mit der Serie. Zu Thema. „Sich lustig machen“: „[...] das mit der Kritik, na ja, man sollte sich und das, was man tut, nicht gar so ernst nehmen.[...] à Also nimmt er die Serie, die Fragen und die Fans auch nicht so ernst??? „[...] Es ist meistens so, dass man das gut findet, was man gewohnt ist, das ist völlig normal. Ob man sich dann an das Neue gewöhnen kann oder will ist eine andere Frage [...]“ à Das lese ich so, als ob die kritikübenden Fans nicht aufgeschlossen sind für seine Ideen und als ob er sich darüber lustig macht (soviel natürlich zum interpretationslosem Lesen ;-)) „[...] Das kann dir nur der Verlag beantworten. Der weiß, wer am meisten verkauft! --< ausgewichen [...]“ à Er wurde in der Frage DIREKT auf seine Meinung angesprochen und hat sie komplett ausweichend beantwortet, dann lieber gar nicht beantworten. Das ist eine Ausdrucksform von Abschmettern für mich. Zum Thema „Seriencharakter nicht beachten, egal welche Kritik und welche Vorschläge kommen“ „Das Verhalten der drei ??? untereinander ist bei mir sicher davon geprägt, dass ich erstens zwei Kinder in diesem Alter habe und zweitens Lehrer bin. Ich bin also sehr genau darüber informiert, wie Kinder in diesem Alter miteinander umgehen und welchen Ton sie anschlagen. Natürlich weiß auch ich, dass das nicht dem Stil der drei ??? entspricht, aber hier und da ein wenig mehr Zeitbezug wollte ich den dreien dann doch einhauchen.“ à Wenn das nicht dem Stil entspricht, soll man es auch nicht einbauen!!! Ignorant!!! „[...] lass doch den armen Bob auch mal ausrasten [...] Vielleicht hat er seine Tage, wer weiß. Die Charaktere sind doch nicht so fest zementiert, dass man sich immer sklavisch an unantastbare Muster halten müsste. Bob ist ja auch bei mir noch der ruhige, ausgeglichene und ausgleichende Typ. [...]à Kommentar mit „Tage“ vielleicht auf gewissen Niveau ganz amüsan, aber unpassend! Einerseits wird die Serie wieder nicht ernst genommen, andererseits nicht die Fans bei einer solchen Aussage und drittens zieht er wieder seinen Stil durch, obwohl es nicht passt, s. o. „Das mit dem Umgangston ist so eine Gradwanderung, wie ich finde. Ich bin ja selbst Lehrer und unterrichte Kinder ab 10 Jahren aufwärts. Deren Umgangston ist nun oft sehr viel harscher, als es in den drei ??? jemals vorkommen würde. Das ist nun für mich zwar kein Vorbild, aber ich möchte auch nicht völlig anachronistisch schreiben, weil diese Kinder die Bücher sonst gar nicht erst lesen. Der Ton käme ihnen dann zu abgehoben und unnatürlich vor, so zumindest meine Erfahrung. Das bestätigt so auch meine Tochter (14), die die alten drei ??? oft zu betulich und harmlos fand und sie deswegen kaum las. à Also, ich glaube niemand leist die drei ??? eher, weil der Umgangston schärfer geworden ist. Mich at es noch nie gestört, wenn die drei ??? vorbildlich gesprochen haben. Im Gegenteil. Ich verlangte gute geheimnisvolle Geschichten – auch als Kind schon. Ignorant!!! „[...] Ich glaube, in so eine Rubrik kann ich mich oder man mich erst einordnen, wenn ich mal 30 oder 40 Bücher geschrieben haben. Dann kann man sagen, ich habe stark nachgelassen oder blühe so richtig auf oder bin immer genial schon genial gewesen(J). Verbessern will man immer was, wenn man die Bücher im Nachhinein liest, aber damit sollte man sich nicht zu sehr quälen, weil man sonst nie was hinkriegt. Mit einigen Unzulänglichkeiten muss man sich einfach abfinden. Es wird immer Leute geben, die besser schreiben als man selbst.[...]“ à Abschmetternd, ihm ist eigentlich egal, was ihm gesagt wird „[...] Aber im Ganzen gefallen mir meine Bücher gut, sonst würde ich sie auch nicht auf die Menschheit loslassen. Allerdings gefällt mir das Schreiben an sich immer noch am besten. [...] à Egal was ihr mir sagt, seine Bücher gefallen ihm gut. Keine Kritik also! Ignorant??? „[...] Ich kann mich also nur nach dem richten, was ich für gut und unterhaltsam befinde, und der einzige

Rat, nach dem ich mich richten muss und werde, ist der des Verlags. [...]“ à Ignorant!!! Arrogant!!! Für meinen Geschmack sogar ein wenig unhöflich, um nicht frech zu sagen. Er hört NUR auf Ratschläge des Verlags, also die Fans sollen alle mal still sein. Deren Wünsche und Anregungen werden nicht beachtet. „[...] Ich schreibe sicher nicht, um mich irgendjemandem anzupassen.“ à Muss ich das noch großartig kommentieren. Nur soviel: Sollte er aber, wenn seine Ideen nicht wirklich in die Serie passen Zum Thema „Mehr Zeit nehmen für das Verfassen eines Buches“ „Das mit den Zufällen ist nicht von der Hand zu weisen. Manchmal muss die Handlung eben vorangetrieben werden, und da braucht es dann so einen „Zufall“. Aber du hast schon Recht; beizeiten wäre es mir lieber, keine Seitenzahlbeschränkung zu haben.“ Wurde oben von mir kritisiert und bin dafür kritisiert worden. Also: Ein bisschen mehr Zeit nehmen täte nicht schlecht, Marx (wurde von einem anderen Forumsteilnehmer hier angeführt!!!) braucht auch nur wenige Wochen. à Aber André Marx kann es auch, trotz Seitenzahlbeschränkung, wenig/keine Zufälle einzubauen. Herr Sonnleitner bedauerlicherweise noch nicht Waren das Dir jetzt genug Beispiele, Hojotoho? Ich bin jetzt gerade recht amüsiert darüber, mit welchem ernst ich – und vielleicht auch Du vor dem Computer sitzen und saßen und das hier ausfechten. Interessant, aber auch irgendwie schön, dass man sich etwas so begeistern kann und dass uns die drei ??? so am Herz liegen. Jetzt muss ich mich aber wieder für Öffentliches Recht begeistern. Da schreib ich in knapp zwei Wochen Klausur und hab schon zu viel Zeit heute verloren. Es grüßt ganz herzlich, Dr. B.

17) **Jan Carew** © schrieb am 16.07.2004 um 15:23:12: Herrjemine ...

18) **Dr. Birkensteen** schrieb am 16.07.2004 um 15:37:51: Hab ich mir dann auch gedacht...

19) **Hojotoho** © schrieb am 16.07.2004 um 16:11:08: Also Dr. B., wer sprachlich so ungenau ist wie du, muss sich nicht wundern, wenn man ihn nicht versteht. Und derjenige, der hier die ganze Zeit auf den Worten, dem angeblich ungenauen und fehlininterpretierenden Lesen herumreitet, bist du. Du kannst nicht staendig deine Strategie aendern und mich dafuer verantwortlich machen. Deine Antwort 1 zeugt von blanker Ahnungslosigkeit in Bezug auf den Diskussionsstand in saemtlichen Textwissenschaften. Erklarungsbeduerftig ist das ohne jeden Zweifel! Deine Antwort 2 ist mir voellig unverstaendlich, denn auch die Antwort Sonnleitners (er moechte keine Internetseiten erfinden bzw. er findet den Namen mit Punkten optisch ansprechender) hat nichts mit irgendeinem Seriencharakter zu tun. Zu 3, dein subjektiver Eindruck kann nicht Gegenstand einer Diskussion sein, den nehme ich einfach zur Kenntnis. Zu 4, sei nicht albern und lies genau, ich beziehe mich mit allgemeinen Formulierungen ("MAN kann doch nicht ernsthaft erwarten...") nicht auf dich. Zu 5, egal wie oft oder selten du ihn angefuehrt hast, du hast ihn vor mir angefuehrt und damit ist deine Forderung vollkommen widersinnig. Zu 6, das "ihn" in deinem "Denunziationsatz" hat einen voellig unklaren Bezug (wenn ich dich jetzt richtig verstanden haben, bezieht es sich auf Sonnleitner, richtig?), dafuer kannst du deine Leser nicht verantwortlich machen. Exemplarisch kommentiere ich wahllos jeweils das erste Beispiel deiner drei Abschnitte: 1. Satz bezieht sich auf Sonnleitner selbst. Zu behaupten, damit nehme er auch die Fans nicht ernst, ist eine Unterstellung. 2. Das ist deine Meinung. Er kann durchaus der Ansicht sein, dass er die Sprache an die Leserschaft anpassen muss. Das hat nichts mit Ignoranz zu tun, er sagt ja selbst, dass er weiss, dass er damit eine Veraenderung vornimmt. Wie das die TEXTE veraendert, steht auf einem ganz anderen

Blatt. 3. Dass Marx ohne Zufalle auskommt, stimmt nicht (allein in den letzten Hsp gibt es zuhauf davon). Aber warum das ein Beispiel dafuer sein soll, dass sich Sonnleitner zu wenig Zeit fuer die Buecher nimmt (so ist dieser Abschnitt bei dir ueberschrieben!), weisst mal wieder ganz allein du. Hast du eigentlich schon jemals in Erwaegung gezogen, dass ein Dissens mit dir auf unterschiedlichen Meinungen beruhen koennte und nicht darauf, dass man dich nur nicht richtig verstanden hat? Und zu dem "Ernst"-Thema moechte ich mal Herrn Sonnleitner zitieren: "Man sollte sich und das, was man tut, nicht gar so ernst nehmen." Ich hoffe, damit waere unser Dissens zementiert und abschließend festgehalten. Ich habe jedenfalls nichts mehr, was ich unbedingt noch sagen muesste.

20) **Susanna** © schrieb am 16.07.2004 um 18:20:10: @ Dr. Birkensteen: Nur eine Frage, hast Du die Absätze aus der Fragebox kopiert oder abgeschrieben? Wenn kopiert, dann überläuft mich bei dem Wort "Gradwanderung" ein kalter Schauer des Entsetzens...

21) **Nussknacker-Olsen** © schrieb am 16.07.2004 um 18:44:28: »Gradwanderung«, © M. Sonnleitner 2004, All Rights Reserved.

22) **Pamir** © schrieb am 16.07.2004 um 19:58:04: Danke, Dr. Birkensteen. Du hast auch meine Meinung auf den (langen) Punkt gebracht. Besser hätte ich es nicht ausdrücken können. Jeder darf und kann den Autor oder seine Antworten nett und sympathisch finden. Ich finde seine Art zu antworten deckt sich mit seinem Schreibstil. Unkenntnis der Serie und Ignoranz bei den Antworten. Wohlgermerkt, das ist MEINE Meinung. Trotzdem schönen Abend noch.

23) **Dr. Birkensteen** schrieb am 16.07.2004 um 22:27:41: Ich bin durchaus im Stande, zu erkennen, dass es bei einem Dissens um unterschiedliche Meinungen geht. Ich wollte nur den Versuch unternehmen, dass wir uns auf einem Level irgendwie einigen und versuchte auf dich zuzugehen oder deine Kritikpunkte an meiner Kritik zu verstehen. Scheinbar lag ich falsch. Und scheinbar war ich auch im Irrglauben, sachlich mit dir diskutieren zu können. Sag mir mal, wo ich sprachlich ungenau war. Ich kann bei deinen Beiträgen keine Zitate finden, diemeine Darstellungen unten widerlegen würden, nur DEINEN subjektiven Eindruck. Und wieso ändere ich meine Strategie. Erklärung bitte mit Belegen!!! Ansonsten sehe ich die Behauptungen für haltlos. Gruß, Dr. B. Danke Pamir für einen Mitstreiter @ Susanna: Nussknacker-Olsen hat es bereits erklärt. Alle die Einträge unten in "..." sind Zitate aus der Fragebox, die ich kopiert habe. VG Dr. B.

24) **Diller** © schrieb am 17.07.2004 um 01:02:17: Ich denke, dass man Arroganz nicht mit Ignoranz verwechseln sollte. Eine gewisse Gleichgültigkeit bezüglich Kritiken erkenne auch ich bei Herrn Sonnleitner. Darauf schließe ich aber nicht gleich auf einen schlechten Charakter. Trotzdem gebe ich Dr. Birkensteen in gewissen Punkten recht. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Hojotoho nicht auch einige sehr richtige Dinge angemerkt hat. Schade, dass dieses „Streitgespräch“ so einen aggressiven Unterton hat. Ich denke nämlich, dass diese Diskussion eine der wenigen ist, bei der man tatsächlich auf einen gemeinsamen Nenner kommen könnte. Man sollte allerdings „Nebenkriegschauplätze“ wie „Marxforum“ etc. weglassen.

25) **Hojotoho** © schrieb am 17.07.2004 um 11:52:14: Dr.B., von Sachlichkeit haben wir offenbar sehr unterschiedliche Auffassungen. Ich haenge keinen kommunikationstheoretischen Containermodellen an und finde Forderungen nach dem "interpretationslosen Lesen" einfach aberwitzig. Ausserdem interpretierst du selbst wild in Sonnleitners Saetze all das hinein, was du darin lesen willst (auch das ist ein Aendern der Strategie). Ich habe dir gesagt, wo du sprachlich ungenau warst, schau doch einfach mal in meinen letzten Beitrag, da stehen unter 2 und 6 schon mal 2 Beispiele. Solche Einwaende ignorierst du ja geflissentlich. Und um das klarzustellen: Ich habe mit deiner Ungenauigkeit kein Problem - wir sind hier ja nicht im Rhetorikseminar - nur damit, dass du mir aus ihr staendig Unzulaenglichkeiten zu basteln versuchst („lies genau!“). Deine Strategie aenderst du, weil du dann, wenn es dir entgegenkommt, auf dem Wortmaterial herumreitest (deine Lieblingsphrase: "lies genau!" > aber vielleicht ist ja auch diese Differenz ein weiterer Auswuchs des von dir vertretenen Containermodells), wenn ich aber z.B. sage, ich verstuede nicht, wie Autor und Text "arrogant" oder "ignorant" sein koennten, sagst: Red' nicht ueber die Worte, sondern ueber die Sachen! Ausserdem ist es ein Aendern der Strategie, erst einen Sonnleitner-Marx Vergleich zu machen (um damit zu zeigen wie "arrogant" Sonnleitner ist) und, wenn er sich als mindestens zweifelhaft herausstellt, demjenigen, der entgegnet hat, zu sagen: "Dieser Vergleich gehoert nicht hierher." Auch auf diesen Einwand reagierst du nicht. Er ist eindeutig belegt - und ich schreibe das jetzt zum n-ten Mal - an deinem Beitrag #2.

26) **Sven** schrieb am 17.07.2004 um 12:17:56: Hab ihr's bald?

27) **DrRabinus** © schrieb am 17.07.2004 um 14:53:59: "Kinderlein kommt zankt euch nicht...." Das ist der Grund warum ich meine Meinung über Herrn Sonnleitner bzw. seine Antworten im Fragebox-Forum oder seine "Bücher" nicht schreibe. Denn egal wie detailliert man -ich betone hier noch mal - seine EIGENE Meinung und Sicht der Dinge aufschreibt, irgendjemand wird sich finden, der es nicht versteht oder verstehen will und einen in ewig lange sinnlose Streitgespräche verwickelt, die KEINE vernünftige Diskussion mit Toleranz aller Meinungen aufkommen lässt. Es ist auch traurig wenn man sich hier für jede Formulierung rechtfertigen muß! Sorry, aber das ist Kindergartenmentalität. Wir sind schließlich keine Autoren, deren Werke von vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gelesen werden. Dort ist sicher ein vernünftiger und eindeutiger Stil angebracht.

28) **Arbogast** © schrieb am 17.07.2004 um 15:48:34: Naja, DrRabinus, dies ist hier aber schon ein Diskussionsforum, oder? Vielleicht irre ich mich ja, und es handelt sich um ein reines Statementabgabepätzchen, dann wären Streitgespräche (auch längere) sicherlich nicht wünschenswert. Ich kann jedoch nachvollziehen, wenn man die Diskussion, die sich hier entsponnen hat und sich allmählich vom Kern des Themas entfernt, mittlerweile nicht mehr sonderlich erquicklich findet, muß jedoch auf der anderen Seite feststellen, daß zum Austausch von Argumenten eine gewisse Konstanz in der Art und Weise des Darlegens der Argumente bei den einzelnen Diskutanten vorhanden sein sollte, um den jeweiligen Standpunkt nachvollziehbar erklären zu können. (Darum finde ich, daß Du Hojotoho zu Unrecht mit den "ewig lange(n) sinnlose(n) Streitgespräche(n)" in Verbindung bringst.) Und angesichts der doch recht eigenwilligen Interpretation der Worte des Autors aus der Fragebox und der daraus resultierenden Kritik an ihm, kann ich es ebenfalls nachvollziehen, wenn man beides für überzogen hält. Und das war doch, entsinne ich mich richtig, der Ausgangspunkt des

Disputes. Ich kann nämlich keine mangelnde Toleranz gegenüber einer speziellen Meinung bei den Entgegnungen erkennen, sondern mangelndes Verständnis und Verwunderung für/über die Begründungen. Aber keine Bange: Ich möchte darüber jetzt gar nicht end- oder gar sinnlos mit Dir diskutieren. Ich wollte nur ein Statement zu Deinem Beitrag abgeben...

29) **Pamir** © schrieb am 17.07.2004 um 17:14:26: Danke, Dr. Rabinius. Auch dir gebe ich vollkommen recht. Ich hatte mich aus eben diesen Gründen zurückgehalten. Ich denke, man kann bei jedem Satz sagen: "Ach, das hat er doch bestimmt nicht so gemeint." Jeder liest das anders, das mag ja richtig sein. Trotzdem halte ich daran fest, dass es arrogant ist, wenn man eine Fragebox hat, über der schon dazu aufgefordert wird, nicht zu streng mit dem Autoren umzugehen, und dieser Autor dann auch auf freundliche Kritik nur in sofern eingeht, als dass er im Grunde genommen sagt: (ACHTUNG, ich gebe es MEINER MEINUNG und MEINER INTERPRETATION nach wieder) "Kritik ist unberechtigt. Die Leute, die kritisieren haben keine Ahnung und können nicht mit Neuem zurechtkommen. Und ausserdem geht mir Kritik ohnehin am A.... vorbei." Ich sehe auf jeden Fall nirgends in der Fragebox, dass er sich der Kritik stellt. Er interpretiert lediglich, dass ER seine Bücher klasse findet, also ist Kritik gegenstandslos. Somit braucht er auf Kritik nicht einzugehen. Sorry, aber das IST arrogant.

30) **McFee** © schrieb am 17.07.2004 um 18:38:58: Öhm... kann mir mal jemand verraten, wie diese ominöse MaSo-Fragebox eigentlich zu finden ist? Ich finde nur die von Marx, Nevis und Minninger, und diese auch nur über den A-Z-Index.

31) **Dr. Birkensteen** schrieb am 17.07.2004 um 19:09:58: Also, Hojotoho, eigentlich wollte ich ja schreiben: "Du hast Recht...und ich hab meine Ruhe", aber ich bin eben auch ein Sturkopf ;-). Leider kann davon Arbogast ein Lied singen, nicht wahr? Viele Grüße übrigens. Um Dir es nochmal darzulegen: Meine Strategie und meine Aussage ist und war immer schon ein und dieselbe. 1.) Ich finde die Art und Weise, WIE geantwortet nicht arrogant, ignorant und abschmetternd, sondern freundlich und sogar hier und da mit ein wenig Humor gespickt. Habe ich auch unten geschrieben. Deshalb KEIN Widerspruch. 2.) Ich finde aber, das WAS geantwortet wurde (also der INHALT bei den für mich wichtigen - d.h. bei den kritischeren - Fragen) arrogant, ignorant und abschmetternd. Ich habe mit den Zitaten aus der Fragebox versucht, dieses zu untermauern. 3.) Die Zitate - bis auf den einen, bei dem ich mich selber eingeschränkt habe - waren NICHT interpretiert. Er lehnt, wie Pamir es auch sagt, kategorisch Kritik ab und meint, er mache alles richtig. Das ist nicht "RAUS"zulesen. Das sagt er auch "EINDEUTIG" 4.) Ich bitte Dich NOCHMALS und die anderen, die meine Belege für halt-, sinn- oder endlos erachten, vielleicht EBENFALLS anhand von Zitaten von Herrn Sonnleitner, Deine oder ihre Meinung zu untermauern oder mir zu widerlegen, weshalb meine Darstellung seiner Antworten falsch war. 5.) Die Ungenauigkeit, auf die Du anspielst, kann ich NICHT erkennen. Das "ihn" hätte sich eigentlich für jeden aufmerksamen Leser - ohne Interpretation ;-) - aus dem Kontext und dem Nachsatz erschlossen. 6.) Ich lehne hier, wenn ich oben fordere, dann auch ein Marx-etc.- Forum aufzumachen, grundsätzlich keine Vergleiche ab. Ich schrieb OBEN bereits, dass über MARX-Äußerungen nicht in einem SONNLEITNER-Forum diskutiert werden müssen, damit man wieder auf den NAMENSGEBER dieses Forums zurückkehrt. Im Marx-etc.-Forum wäre ich dann auch gerne weiter auf Marx-etc.-Äußerungen eingegangen. Wenn Dir das aber Befriedigung verschafft, werde ich

meine Aussage diesbezüglich zurückziehen und mich für meinen ersten Vergleich in #2 entschuldigen ;-). 7.) Durch meine Zitate versuchte ich eigentlich wieder zum Diskussionspunkt zurückzukehren. Diese Rechnung ging bedauerlicherweise nicht auf. 8.) Schade, dass ich das "lies genau" erklären muss. Natürlich muss ich auf mein Wortmaterial hinweisen, wenn auf dieses eingegangen wird und dabei wohl der Kontext, die Nebensätze, oder was weiß nicht scheinbar nicht mitgelesen wird. 9.) Kommunikationstheoretische Containermodelle ist eine schöne Phrase. Ich werde sie mir in meine Verbalkompetenz einverleiben ;-).

32) **Farraday** © schrieb am 17.07.2004 um 19:14:22: @McFee: Klick auf Neues, dort ist unter Update für den 19. Juni ein Link.

33) **Drakestar** © schrieb am 17.07.2004 um 19:20:32: @McFee. Oder du scrollst auf der Startseite nach ganz unten, da sind dann alle Frageboxen aufgeführt.

34) **Dr. Birkensteen** schrieb am 18.07.2004 um 01:58:31: Gut, dass ich einer Antwort von #31 zu vor komme. Habe erfahren, dass der Ausspruch "..." im ersten Absatz auch einen unhöflichen Sinn haben kann. Ich meinte jedoch nichts in diese Richtung, sowas läge mir bei Weitem fern, sondern nur "Ist in Ordnung, um des Friedens Willen beende ich diese Debatte." Die Punkte 1-9 bleiben jedoch. Gruß Dr. B.

35) **Graf Zahl** © schrieb am 18.07.2004 um 10:08:13: Oh ja, bitte, das ist eine gute Idee. Dann können andere auch etwas dazu sagen und hoffen, daß man auf Ihre Einträge reagiert, die dann nicht völlig untergehen.

36) **McFee** © schrieb am 18.07.2004 um 12:10:28: @ Farraday & Drakestar: Danke!

37) **DRY** © schrieb am 18.07.2004 um 16:15:12: Auch ich muss gestehen, dass ich es schade finde, dass Sonnleitner einfach jede Form von Kritik abschmettert. Ob das nun arrogant ist, kann ich nicht beurteilen. Aber für die Hardcore-Fans ist es auf alle Fälle ärgerlich.

38) **Arbogast** © schrieb am 19.07.2004 um 23:39:30: Pamir, ich glaube kaum, daß Dir hier jemand Deine Meinung nicht zugesteht, doch ist es doch nun einmal so, daß Meinungen mitunter Gegenmeinungen "provozieren". Und diese anderen Ansichten, verbunden mit der Bitte um Erläuterung, eben um Diskussion, ist es doch, was eine sachliche Auseinandersetzung ausmacht. Stattdessen aber ist eher die Tendenz zu sehen, daß das aufmerksame Lesen der Beiträge und eine ernsthafte Auseinandersetzung mit deren Inhalt dann plötzlich als sinnlose Endlosdiskussion gilt. Das ist schon sehr befremdlich. Es scheint manchmal so, als gälte jedes Widerwort bereits als persönlicher Angriff und Tribut an die eigene Profilierungssucht. Wie das mit der von Dr.Rabinius zitierten "Toleranz aller Meinungen" zusammengehen soll, ist mir insofern ein wahres Rätsel! Ich für meinen Teil bin froh über jeden User wie Hojotoho, der bereit ist, auch einmal in einen Disput zu treten, anstatt sofort bei der geringsten Andeutung einer anderen Ansicht vor großem Schweigen zu stehen. Und vor allem: Wie will man einen Autor der Ignoranz und der Arroganz zeihen, wenn man es im Diskussionsforum, in dem die für kritikwürdig befundene Fragebox, in der er antwortet, eingebunden ist, nicht anders handhabt?? (Letztere Frage ist übrigens dankenswerterweise wieder innerhalb des Topicthemas!)

39) **Dr. Birkensteen** schrieb am 20.07.2004 um 15:54:10: Naja, lieber Arbogast, einmal lass ich mich nochmal rauskitzeln. Nur für den Fall, dass Du deine Passage "[...] daß das aufmerksame Lesen der Beiträge und eine ernsthafte Auseinandersetzung mit deren Inhalt dann plötzlich als sinnlose Endlosdiskussion gilt [...]" auf meinen Beitrag in #31 gemünzt haben solltest, dann verweise ich dich auf Punkt Nr 4.) in #31. Wenn Du diesen Punkt dir nochmal anschaust, wirst Du sehen, dass NICHT ICH diese Debatte für sinnlos oder endlos erachte, sondern, dass DIEJENIGEN ANDEREN, DIE DIES TUN, bitte auf der gleichen Ebene, d. h. also auf ZITATBASIS antworten sollen, wenn man meinen Beiträgen mangelnde Sachlichkeit vorwirft. Von mir wurden Zitate verlangt. Ich bin dieser Bitte nachgekommen, also durfte ich mir eine solche bitte wohl dann auch erlauben. Das hat für mich nichts mit Arroganz meinerseits zu tun. Gegen Gegenmeinungen habe ich nichts, nur sollten sie eben auf gleichem Level stattfinden und nicht auf dem Niveau, dass irgendwann (vielleicht gingen die Argumente aus, will ich hier jetzt gar nicht deuten...) behauptet wird, die Stregie wird geändert oder so was. Das wurde sie nicht. Allein schon deshalb nicht, weil ich sonst meine Standpunkte nicht vertreten könnte. Das habe ich nochmal in #31 klargestellt! Allerdings eine persönliche Beleidigung empfind ich dabei nicht. Im Gegenteil, ich fand die Diskussion ganz lustig, breche sie jedoch deshalb ab, weil es für die anderen Forumteilnehmer wohl nicht so interessant war und weil es langsam zur Kindertendendiskussion wurde, als plötzlich ein Pronomen, sprich das "ihn", das ich aber dann doch nochmal der Vollständigkeit halber in #31 erklärte, zum Diskussionsgegenstand werden sollte. Sowie den Vorwurf, die Diskussion ist off-topic geworden, wollte ich und habe ich mit dem Verweis auf und dem Bringen von Zitaten weiter oben widerlegt und habe die Diskussion wieder on-topic zu bringen versucht. Auch nur für den Fall, dass Deine Frage "Wie will man einen Autor der Ignoranz und der Arroganz zeihen, wenn man es im Diskussionsforum [...] nicht anders handhabt??" ebenfalls auf meine Einträge bezogen sind, möchte ich Dir gerne erklären, dass wenn man mir, wie oben schon gesagt, eine plausible und überzeugende Gegen Darstellung liefert, ich auch gerne bereit bin, meine Meinung zu überdenken. Das unterscheidet mich vielleicht von dem Namensgeber des Forums. Dazu bedarf es aber eben -wie schon gesagt- die gleiche Ebene, zumal die Zitatebene anfangs gar nicht mal von mir gefordert war. Jetzt jedoch Schluss mit dem Hickhack - jedenfalls von meiner Seite. Viele Grüße, Dr. B.

40) **Arbogast ©** schrieb am 20.07.2004 um 16:46:46: Dr.Birkensteen: Die "ewig langen, sinnlosen Streitgespräche" hat Dr.Rabinius ins Spiel gebracht, und dieses Wort war offensichtlich (zumindest auch) auf Hojotoho gemünzt; völlig zu Unrecht, wie ich finde, denn keiner von Hojotohos Beiträgen war auch nur ansatzweise derart unsachlich wie eben jener von Dr.Rabinius, der überdies davon zeugte, daß er/sie sich nicht die Mühe gemacht hat, die kritisierten Beiträge auch aufmerksam zu lesen. Sicherlich konzentrierte sich die Diskussion zuletzt in vielleicht zu starkem Maße an einzelnen Begriffen, doch das hängt vermutlich damit zusammen, daß es in Deiner Argumentation tatsächlich einige "Brüche" gibt, die aber Hojotoho über alle Maße ausreichend dargelegt hat, so daß ich sie hier nicht wiederhole. Das ist sicherlich nicht in böser Absicht geschehen, und man kann fragen, ob dies derart ausführlich zu erörtern noch in gewissem Sinne amüsant ist, doch es "abzuschmettern" mit der Phrase "sinnlose Endlosdiskussion" oder Deiner Vermutung, es seien die Argumente ausgegangen (sowie der Vorwurf der "Kindertendendiskussion" wegen des "ihn", das ja nur ein geringer Anteil seiner ansonsten inhaltsreichen und themenbezogenen Beiträge war), das ist nicht nur ungerechtfertigt Hojotoho gegenüber, es ist in größtem Maße sowohl ig-

norant als auch arrogant. Und eben jenes wird hier ja nun Marco Sonnleitner vorgeworfen. Da fragt man sich schon: Mit welchem Recht eigentlich? Und daß Du Zitate forderst, finde ich auch befremdlich, denn Du warst es doch, der die Behauptung aufstellte, MaSo äußere sich in der Fragebox ignorant und arrogant (ob nun inhaltlich oder von der Form ist letztendlich Haarspalterei), also gilt es jene These zu untermauern. In der Tat interpretierst Du die Worte Sonnleitners in diese Richtung. Das sei Dir gestattet, doch warum sollten andere, die diese Interpretation nicht nachvollziehen können, dies nicht auch bekunden dürfen anhand jener Zitate, die Du bringst. Es bedarf doch keiner anderen als jener, die Du anbietest, um Deine These zu untermauern. Und eben dies hat Hojotoho getan: Er hat geschrieben, daß Deine Argumente und Deine Zitate ihn nicht überzeugen. Und er hat sich die Mühe gemacht, dies auch zu erklären. Ich konnte das nachvollziehen. Und stimme dem ausdrücklich zu. Denn auch ich kann in MaSos Antworten keine Arroganz oder Ignoranz erkennen. (Und ob die Antworten einen ???-Fan befriedigen, steht tatsächlich, wie Hojotoho schon schrieb, auf einem ganz anderen Blatt.) Darüber besteht einfach ein Dissens. Das ist nicht persönlich gemeint, es ist nicht böseartig oder herablassend, es ist einfach nur eine Meinungsverschiedenheit, an der auch das Drehen und Wenden der Argumente nichts ändert. Die Argumente haben sowohl inhaltlich als auch in der Art ihrer Darstellung nicht alle überzeugt. Das ist kein Weltuntergang, auch keine Kriegserklärung und schon gar kein Absprechen des Rechts auf eine eigene Meinung, sondern ganz einfach ein Faktum. Auf einer anderen als der Sachebene streiten, das war hier gewiß nicht gewünscht. Von mir gewiß auch nicht.

41) **Dr. Birkensteen** schrieb am 20.07.2004 um 17:37:59: Alles klar, verstanden (wg. Rabinus)

Aber was soll man noch sagen? Wieder amüsiert mich, dass mir Argumentationen untergeschoben werden, die nicht mal von mir herrühren, dass mir Kleinlichkeit zugerechnet wird, die Antwort auf Kleinlichkeit anderer war oder dass auf bestimmte Argumente von mir nur sehr unbefriedigend oder in Wirklichkeit gar nicht eingegangen wurde. Aber jetzt halte ich wie gesagt still...und werde mir das Forum nochmal ganz genau durchlesen, denn ich muss wohl einige Einträge, die bestimmte Inhalte als Sustanz haben sollen, überlesen haben ;-). Vielleicht finde ich ja bestimmte ausführliche Darlegungen? Und dass hier niemanden Vorwürfe auf persönlicher Ebene gemacht wird, sollte ja eigentlich klar sein. Also Friede. Schließlich "kämpfen" wir letztendlich alle für die gleiche Sache ;-). - sprich für unsere drei ???

42) **Dr. Birkensteen** schrieb am 20.07.2004 um 17:53:15: Schade, schade, dass ich stillhalten will, #25 böte noch so viiiel zum Diskutieren, z. b. das Argument zum Wort- und Sachmaterial, nur zu leicht zu widerlegen... Na ja, sorry für den Nachtrag. Viele Grüße, Dr. B.

43) **Arbogast** © schrieb am 20.07.2004 um 19:11:46: Sorry, ein Nachtrag, da ich mich an einer Stelle unglaublich mißverständlich ausgedrückt habe. Es muß heißen: "(sowie der Vorwurf der "Kindergartendiskussion" wegen des "ihn", das ja nur ein geringer Anteil seiner in der Gesamtheit inhaltsreichen und themenbezogenen Beiträge war - zumal er mit diesem Einwand Recht hatte!)" So, in dieser Form ist dem Sinn meiner Worte mehr Würdigung verliehen worden.

44) **Syhrön** (christof@intergga.ch) schrieb am 21.07.2004 um 20:47:46: Hiho, also ich hoffe ich versteh das richtig, dass man hier auch alles fragen kann. Nun auf jeden

Fall suche ich die Intromusik, der alten Folgen sprich 1-46. Ich mag dieses alte Intro einfach mehr als dieses neue "Die drei ????" alle 5 sek, ist etwas witzlos, aber die alte Musik ist zum Teil echt schön, das Pfeifen und so. Weiss vielleicht einer wo ich das finde könnte? Übrigens bei dem, der die drei ?? Musik macht und es nen link gibt auf dieser page hab ich schon geguckt, das sind nur Zwischenmusiken zu finden.

45) **bla** schrieb am 21.07.2004 um 20:49:42: Falsch verstanden, hier werden die Antworten diskutiert, die Herr Sonnleitner in seiner Fragebox gibt.

46) **Farraday** © schrieb am 21.07.2004 um 20:50:41: @Syhron: Einfach bei Ebay nach der alten Nr. 29 mit der Originalmusik suchen. Carsten Bohn, der für die alte Musik verantwortlich zeichnet, bringt die besten Melodien wohl wieder heraus, ein Veröffentlichungsdatum ist aber noch nicht absehbar.

47) **Syhron** (christof@intergga.ch) schrieb am 21.07.2004 um 20:52:10: Ok vielen dank. Und sorry wegem falschen Posting

48) **DrRabinus** © schrieb am 22.07.2004 um 19:41:16: *SEUFZ* Genau das hat der Rabe gemeint...mein Eintrag wurde nicht verstanden! So wie befürchtet! Es ging dem Raben lediglich darum anzumerken, das sich die Diskussion vom Diskussionsthema entfernt und es wirklich anstrengend ist -weswegen der Rabe jetzt von weiteren Einträgen absieht- wenn man jedes seiner Anmerkungen oder Statements erklären muß und jede Formulierung zerpflegt wird und damit dann die inhaltliche Aussage in Zweifel gezogen wird. Und JA Abogast, der Rabe hat sehr wohl die Einträge genau gelesen. Deswegen fiel auch auf, das die Frage, die ja mal Ausgang dieses Forums war, ob und wie Marco Sonnleitner in seiner Fragebox antwortet, dadurch verdrängt wurde, das jeder Eintrag von Dr.Birkensteen durch Hojotoho angezweifelt wurde aufgrund der Formulierung von Dr. Birkensteen. Das schien unnütz und das eigentliche Thema der Diskussion nicht weiterzubringen! Ich befürchte dieser Eintag wird wieder falsch verstanden werden und mit eben dieser falschen Bedeutung wieder als Zitat zur Begründung von anderen Beiträgen benutzt... Also tut was ihr wollt. Ich muß mich nicht weiter rechtfertigen. Entweder man hat diesen Eintrag verstanden als das, was er ist, nämlich die Aufforderung nicht die Formulierungen bzw. deren Fehler der Eintragschreiber sondern die Inhalte, die sich auf das eigentlich Thema beziehen zu sehen. Oder man versteht eben nicht, was der Rabe meint... dann sollte man aber von Zitaten meines Eintrages absehen.

49) **Graf Zahl** © schrieb am 22.07.2004 um 19:50:44: Das Thema des Forums mag nicht ohe Reiz sein, aber ein Dauerstreit, Dauerzweierdiskussion oder wie auch immer, wird, wenn man ihn nicht so genau verfolgt (ich gebe zu, ich habe es aufgegeben) auf die Dauer für den weniger engagierten Forumsteilnehmer doch etwas ermüdend. Dies soll keine Aufforderung sein, die zu unterbinden, wenn es Euch Spaß macht, sondern eine allgemeine Feststellung.

50) **Arbogast** © schrieb am 22.07.2004 um 20:30:57: Dr.Rabinus, ich wollte eigentlich auch nicht mit der Diskussion fortfahren, denn sie ist für mich längst beendet, da ich Deinem Statement über Hojotohos Beiträge mein Statement bezüglich Deines Beitrags (inklusive meiner Sicht auf die Dinge) nachfolgen ließ, den ich dann aber durch ein Mißverständnis zu konkretisieren genötigt wurde. Wir haben unterschiedliche Ansichten und Einstellungen zum Thema "Diskussion und Streitkultur" - damit läßt es

sich gut leben für mich, nachdem ich dies festgestellt habe. Die Ansicht der Gräfin kann ich dagegen zu 100% nachvollziehen! Deswegen wäre ich froh, wenn diese Diskussion nun endlich zu den Akten gelegt und wieder zum eigentlichen Thema diskutiert würde. Vielleicht geht Ihr beide einfach voran, kehrt zum Thema zurück und gebt Eure Meinung zu MaSos Fragebox kund, um dieses Offtopic endlich zu beenden. Da ich meine Ansicht zum Thema bereits geäußert habe, gelobe ich auch, Euch in keine sinnlosen Endlosdebatten zu verstricken. (Wobei dazu eh niemand gezwungen werden kann!) Versprochen! (Und auch Hojotoho scheint einstweilen mit dem Thema durch zu sein.) Also: Das ist doch ein faires Angebot, oder?

51) **Hojotoho** © schrieb am 22.07.2004 um 21:56:46: DrRabinius, eines noch: wenn man mich mit dem Mantra "Lies genau!" permanent auf die Formulierung der Einträge zurueckwirft, muss man sich nicht wundern, wenn ich sie zerpflecke (und ich habe mich extrem zurueckgehalten, was mir dann ja wieder zum nachteil ausgelegt wurde). Dass MIR das dann angekreidet wird, ist mir nahezu unbegreiflich. Ansonsten stehe ich mit grossen Augen vor dieser Diskussion und schliesse mich in allem Arbogast an. Und deshalb noch ein Allerletztes: Meine Diskussion mit Dr.B. war zwar alles moegliche, aber ganz sicher nicht off-topic. And the rest is silence.

52) **Graf Zahl** © schrieb am 23.07.2004 um 06:31:18: Ach, Mensch, Leute, so kann man wirklich den Spaß am Forum verlieren ...

53) **pops** © schrieb am 23.07.2004 um 11:09:18: Auf mich macht Sonnleitner den Eindruck, dass er nicht wirklich glücklich mit seiner Aufgabe ist. Es ist vielleicht für einen Autor, der sein eigenes Ding machen möchte, auf sicherlich nicht die richtige Wahl, für eine in engen Gleisen stattfindende Serie zu schreiben. MS wäre mit einer eigenen Jugendserie sicher besser bedient. So ein (Stefan)Wolf im Schafspelz könnte wohl eher mit "Alarm im Internat" oder ähnlichem zufriedenerer Leser finden.

54) **Nussknacker-Olsen** © schrieb am 23.07.2004 um 12:02:37: Hat eigentlich jemand mal einen Blick auf Tom O'Donnell geworfen? Mich würde interessieren, ob er Logik und inhaltliche Konsistenz dort ernster nimmt.

55) **DRY** © schrieb am 23.07.2004 um 13:11:13: Ich kenne den ersten O'Donnell. Vom Stil sind die Sonnleiter-Bücher verständlicherweise ja alle ähnlich. Außerdem handelt es sich bei Tom O'Donnell um eine Fanatasy-Geschichte, so dass ein direkter Bezug zu den drei ??? eher schwer herzustellen ist. (Ich muss auch gestehen, dass es schon einige Zeit her ist, dass ich dieses Buch gelesen habe und so auch nicht genau auf die Details eingehen kann).

56) **Dr. Birkensteen** schrieb am 23.07.2004 um 13:40:55: Ich weiß, es ist noch mal lang geworden, aber vielleicht „kämpft“ sich der eine oder andere doch noch mal durch? 1.) Hallo Hojotoho – und das hat jetzt nichts mit der Weiterführung der Diskussion zu tun. Trotz langer Auseinandersetzung stimme ich Dir in dem Punkt zu, dass der Grundgehalt unserer Debatte nicht off-topic war. Wir hätten halt versuchen müssen, bei der Ausgestaltung unserer Einträge ein wenig mehr beim Thema zu bleiben, diese ging hier und da in den Bereich off-topic. 2.) Damit es ein für alle Mal keine Missverständnisse von meiner Seite mehr gibt: Ich habe das gesamte Forum noch mal – ich weiß nicht zum wievielten Male, ich kann's bald auswendig -durchgelesen und möchte Dir das „Lies genau!“ noch mal erklären. In den ersten beiden Einträgen

von mir gab ich ein Statement ab, woraufhin einige Einträge von anderen kamen, dass sie die AntwortART nicht für arrogant hielten. Hierauf habe ich gesehen, dass ich meinen Eintrag #2 detaillierter darlegen muss, weil ich nicht in Gefahr laufen wollte, dass man mir unterstellt, ich würde die PERSON Herr Sonnleitner angreifen. Da ich so ein Verhalten, wenn andere in der Folgediskussion oder in anderen Foren das tun, immer für absolut unsachlich und natürlich auch dem Autor und allen anderen Autoren gegenüber als beleidigend erachte. Diese Spezifizierung wurde einerseits als Haarspalterei angesehen und andererseits sollte wohl hieraus auch der sog. „Bruch“ in meiner Argumentation herausgelesen werden. Da es sich aber um eine aufgliederte Erklärung meines Eintrags #2 handelte, war es weder ein Bruch noch ein Widerspruch zu meiner ersten These. Mir war nur wichtig, dass – und deshalb habe ich es auch so hervorgehoben mit meiner Zustimmung Deiner Differenzierung in #11 zwischen Person und Autor – diese Unterscheidung zwischen Person und Autor auch eindeutig zu Tage kommt. Für mich war das wichtig, weil ich – wie die meisten hier – Herrn Sonnleitner nicht kenne und mir deshalb auch kein Urteil über seine Person erlauben werde. Diese Differenzierung, da ich sie in #2 noch nicht so ausführlich darlegte, wäre wirklich das Einzige gewesen, was man als Ungenauigkeit hätte gelten lassen können. Dass dann plötzlich über Pronomen gestritten wurde, fand ich einfach deplaziert und, Arbogast hat es geschrieben, in Bezug auf den eigentlichen Umfang unserer Einträge und der Gesamtdiskussion nahezu irrelevant. 3.) Im Folgenden – und das habe ich in #31 nochmals klargestellt – gab es keine sog. „Brüche“. Diese Unterstellung waren meines Erachtens eher unangebracht, zumal mir ja nicht wirklich ein Bruch in meiner Argumentation DEUTLICH „nachgewiesen“ wurde, da es keinen gab. Im Gegenteil, ICH bin jetzt der ERSTE, der den obigen Punkt 2.) anführt. Genauere Erklärungen zum besseren Verständnis für den Gegenüber haben aber nichts mit Herauswinden oder Widersprüchlichkeit zu tun, nur was mit Entgegenkommen und einem daraus resultierenden eventuellen Konsens, da bekanntlich oftmals Meinungsverschiedenheiten auf Missverständnissen beruhen. 4.) Wenn ich Dich auf ein „genaues Lesen“ aufmerksam gemacht habe, dann nur aus dem Grund, weil immer wieder ein bis zwei Wörter oder ein Satz aus dem KONTEXT (SACHE, INHALT) gerissen wurde und dabei der Kontext oder der Inhalt einer Passage außer Acht gelassen wurde oder verdreht wurde. Mir ging es dann um eine Klarstellung meiner aussage, die so unverständlich nun wirklich nicht waren. Lang ja, doch nicht unverständlich! Es ist ja kein Geheimnis, dass ein Wort in unterschiedlichem Zusammenhang andere Bedeutungen haben kann. Somit habe ich – also ENTGEGEN eines Vorwurfs – also letztendlich doch auf das SACHmaterial meiner Einträge hingewiesen. Da das Medium der menschlichen Kommunikation nun mal Sprache und Schrift ist, verwies ich auf das „Geschriebene“, also auf das Wortmaterial, das aber einen INHALT trägt, der bei Bezugnahme eben das Ausschlaggebende ist, damit man nicht an dem INHALT meiner Einträge vorbeiredet, wenn darauf Bezug genommen wird. Wenn ich auf die Zitate von Herrn Sonnleitner Bezug nahm, dann tat ich dieses auch, in dem ich den INHALT SEINER AUSSAGEN als Basis heranzog und NICHT die einzelnen WORTE, die den Inhalt TRANSPORTIEREN und aufgrund der DEUTLICHKEIT auch ganz ohne INTERPRETATION der Inhalte. 5.) In diesem Zusammenhang habe ich Dir es NIE zum Nachteil gemacht, wenn Du meine Einträge zu zerpfücken versuchtest, nur dann eben plausibel und detailliert, bitte. ICH HABE DICH JA SOGAR NOCH AUFGEFORDERT DAZU. Womöglich hätte ein Satz mehr, die eine oder andere Meinungsverschiedenheit aus dem Weg geräumt! [br9 Um es jedoch genau zu nehmen, wurde mit dem Zerpfücken schon begonnen BEVOR ich die Aufforderung „Lies genau!“ verlauten ließ und somit in der jetzigen Darstellungen nicht mehr ganz

der objektiven Wahrheit entspricht. 6.) In Bezug auf die „Vergleiche“ habe ich natürlich in #2 den ersten Vergleich gebracht. Ich habe allerdings dann versucht, erstens solche Vergleiche nicht mehr zu tätigen, weil ich sie eben hier in einem Sonnleitner-Forum unpassend fand und zweitens bin ich der Auffassung, dass, wie einige Male geschrieben wurde, jemand viele Zitate von Herrn Marx anführen will, die Herr Marx mal harsch zu den Fans gesagt haben soll, das nicht wirklich ein Vergleich ist. Es sind vielmehr dann nur Aussagen von Herrn MARX, die erst dann zum Vergleich werden, wenn man sie in direkten Bezug zu Aussprüchen von Herrn Sonnleitner stellt. Aber das wurde so nicht angekündigt. Wie dann das Resultat einer solchen Heranführung von bis dahin nur einfachen Aussagen gewesen wäre, hätte man wohl abwarten müssen bzw. werden wir, da es nicht durchgeführt wurde, nicht erfahren, nur im Nachhinein vielleicht. 7.) Dass wir in der Sache unterschiedliche Meinungen haben, also dass ich die Antworten in ihrem INHALT für abschmetternd etc. halte und Du nicht, ist uns beiden erlaubt und eben nicht zu ändern. Dass ich dich gebeten habe, auch Zitate zu bringen, die DEINE These hätten unterstreichen können, hatte damit etwas zu tun, dass dann entweder, wenn auf meine Zitate zurückgegriffen wird, auch erklärt wird, WARUM diese Zitate DEINE Meinung unterstützen. Ein „Ich kann deine Behauptungen nicht aus den von dir [Dr. Birkensteen] angeführten Zitaten ersehen“ reicht da einfach leider nicht aus. Das wäre so, als würde man in der Folgediskussion schreiben „Ich mag diese Folge nicht, weil ich sie doof finde.“ Andererseits hätte ich mich über Zitate aus der Fragebox gefreut, die NEU von Dir angeführt worden wären und bei denen Du - so wie ich es tat - mit einem kurzen Kommentar versehen Deine Ansicht der Dinge klargestellt hättest. Schließlich bin ich Deiner Bitte auch nachgekommen und habe meine These mit zusätzlichen Zitaten zu dem aus #2 zu unterstreichen versucht. Ob mir das gelungen ist, sehen wir beide ja unterschiedlich und muss keine weitere Diskussion hervorrufen. Ich kann dich nicht überzeugen und Du kannst mich nicht überzeugen. Das ist ja auch o.k. Ich hoffe, dass wir uns, wenn wir bei anderen Themen uns einig sind, dann aber auch so schreiben und nicht nur wegen alter Debatten versuchen, dort eine neue Diskussion hervorzurufen. Ich werde es auf jeden Fall nicht tun. Du merkst vielleicht am Schreibstil, dass es sich bei diesem Eintrag – um bei meinen kommunikationstheoretischen Containermodellen zu bleiben, wie gesagt ein schönes Wort und frei von Ironie geschrieben – um eine Rekapitulation der Diskussion handelt und um keinen Angriff, wenn man es so nennen will, bezüglich bestimmter Aussagen, sondern nur um eine nettgemeinte Erklärung. So wie ich Dich nach unserer Diskussion einschätze, bist Du dir auch wohl bewusst über die Theorie einer Diskussionsführung und die Techniken der Mediation sind dir bekannt, so dass Du ohne Zweifel weißt, dass am Ende einer Diskussion immer eine sachliche, ruhige Zusammenfassung steht, die die Seiten noch mal darzulegen versucht. Nichts weiter versuchte ich jetzt hier, um dieses Thema und etwaige Differenzen zwischen uns auf einer neutralen aber auch „freundschaftlichen“ Ebene beizulegen. Es grüßt Dich und auch Arbogast, Dr. Birkensteen. Vielen Dank an jeden, der jetzt nicht die Augen verdrehte und sich bis hierher durchgeschlagen hat. Nochmal schönen Gruß an alle!

57) **Dr. Birkensteen** schrieb am 23.07.2004 um 13:55:48: Mit AntwortART in 2.) ist natürlich die AntwortART von Herrn Sonnleitner in der Fragebox gemeint.

58) **Sven** schrieb am 23.07.2004 um 14:00:53: Also, ich muss der Gräfin (einige Einträge weiter unten) langsam recht geben: Es nervt langsam. Vor allem, da ihr alle seit mehreren Einträgen immer wieder betont, jetzt eigentlich die Diskussion beenden zu wollen. Dann tut es doch bitte auch. Meine Güte, ist ja furchtbar! Sorry, das musste

jetzt raus. P.S. Diskutiert doch einfach per Mail weiter, ich glaube, es kann euch ohnehin niemand mehr folgen.

59) **Dr. Birkensteen** schrieb am 23.07.2004 um 14:16:43: Hallo Sven, Du hast natürlich vollkommen Recht, natürlich ist es für andere langsam nicht mehr so erquickend, nenne ich es mal so, all den Einträgen zu folgen, aber es hindert Dich ja niemand daran, ebenso wie die Gräfin, nicht Bezug auf unsere Einträge zu nehmen, sondern Bezug auf des oben genannte Thema der Fragebox einzugehen, damit wieder alle zurück zum Forumspunkt zurückkehren, wie es ##53-55 taten. Ich wollte auch nichts mehr schreiben, habe ja auch zwar einen langen aber NUR eine freundschaftliche Erklärung ohne weiteren diskussionsbedarf meinerseits abgegeben, da ich bestrebt bin, dass es hier keine weiteren Differenzen zwischen einigen Forumsteilnehmern gibt. Aber den unteren Einträgen war einfach zu entnehmen, dass noch nettgemeinter Klärungsbedarf bestand.

60) **Arbogast** © schrieb am 23.07.2004 um 14:32:33: Dann schreibt doch ENDLICH mal etwas zum Thema, anstatt mit Euren (durchaus nachvollziehbaren) Kommentaren ständig das Abschweifen der Diskussion zu befördern! Sorry, aber DAS mußte jetzt auch mal raus!

61) **Sven** schrieb am 23.07.2004 um 14:42:01: *kopfschüttelndvordiestirnschlag*

62) **othercoast** schrieb am 23.07.2004 um 17:15:48: Ich zitiere aus #16 (denn ich kann die Frageboxen nicht finden - wo sind die?): „Das Verhalten der drei ??? untereinander ist bei mir sicher davon geprägt, dass ich erstens zwei Kinder in diesem Alter habe und zweitens Lehrer bin. Ich bin also sehr genau darüber informiert, wie Kinder in diesem Alter miteinander umgehen und welchen Ton sie anschlagen. Natürlich weiß auch ich, dass das nicht dem Stil der drei ??? entspricht, aber hier und da ein wenig mehr Zeitbezug wollte ich den dreien dann doch einhauchen.“ Man koennte "lieber Zeitbezug als ???-Stil" durchaus als arrogant ansehen, oder vielleicht einfach unpassend ansehen - denn auch die Buecher aus den 60ern gefielen wohl den jungen Lesern in den 70ern und 80ern, ohne irgendwie modernisiert zu sein - wohl auch, weil es ja sowieso eine ganz andere Welt ist (die, wie auch die kaum aelterwerdenden ???, irgendwie Zeitlos ist): Die wenigsten Leser in D. haben eben einen Strand nahe dabei, der, der Naehue wegen, einfach nur ein Strand is, und keine Ferienattraktion; die wenigsten wohnen in einem Haus an einem Altwaren/Schrottplatz, an dem sie auch jobben. Und da kommt jetzt der wichtigste Punkt ueber MSs Zitat oben: Der Ton, den Kinder in Deutschland dieser Tage in der Schule anschlagen (speziell nach der Verrohung, die ueber die letzten Jahre stattgefunden hat), hat wohl herzlich wenig mit der Ausdrucksweise dreier nichtdurchschnittlicher jugendlichen in Rocky Beach, Kalifornien, zu tun. Da muss MS tiefgruediger forschen, denn sonst (um *das* wichtige Forumsthema als allgemeinverstaendlichen Ausdruck zu benutzen) kommt statt Rocky-Beach-feeling nur Koeln-Chorweiler-feeling auf. (Andererseits: Ich habe noch kein ???-Buch nach #40 gelesen; in den neueren Hsp. zumindest hoert es sich eher so an, dass alle 3 jetzt etwas gestelzt sprechen - auch im direkten Vergleich mit einem alten Hsp. ist sogar Justus irgendwie unglaubwuerdig, und ueberhaupt nicht mehr elegant. Ich kann aber kaum beurteilen, inwieweit das durch die Buecher kommt - obwohl zumindest fuer Bob und Peter zumindest die ungewoheliche Wortwahl doch daher kommt - oder inwieweit die Sprecher einfach Probleme haben, sich wie frueher anzuhoeeren. Gehoert aber irgendwie nicht hier hin, denn es ist keine MS-spezifisches

Problem. Aber trotzdem, wenn was "zu lasch" ist, dann sind es Bob und Peter heute, und nicht weil Peter "nur" "zum Kuckuck" sagt.)

63) **othercoast** schrieb am 23.07.2004 um 17:17:44: Aua, ist das unleserlich. Wie macht man hier einen neuen Absatz?

64) **Professor Shay** © schrieb am 23.07.2004 um 20:12:56: Die Frageboxen findest du, wenn du auf der Startseite ganz nach unten scrollst. Absätze kannst du machen, indem du "br" (ohne Anführungszeichen) in eckige Klammer schreibst []

65) **Mr. Rhandur** © schrieb am 07.08.2004 um 12:41:07: vielleicht sollte man sonnleitner mal mit den vorwürfen über die fehler in c:c konfrontiern?

66) **Die Zirbelnuss** © schrieb am 07.08.2004 um 23:31:46: Nur zu, Rhandur! Was hindert dich daran?

67) **Mr. Rhandur** © schrieb am 12.08.2004 um 20:39:05: Ich ärger mich über diesen Marco Sonnleitner. Falls er das hier liest: DENK AN SCHWARZBART!

68) **Dr. Birkensteen** schrieb am 16.08.2004 um 21:33:19: Lustig lustig! Da wurden Arbogast, Hojotoho und ich immer wieder darauf hingewiesen mit unseren Diskussionen aufzuhören, aber seitdem ist hier in diesem Forum eigentlich kein wirklich substanzuell brauchbarer Eintrag mehr gekommen, vielleicht abgesehen von #62. Aber nur mal so am Rande. ich freue mich auf jeden Fall auf die neuen Bücher. Zu dumm, dass ich es erst am Mittwoch nach München schaffe. Hoffentlich bekomme ich dann überhaupt noch eines Gruß Dr. B.

69) **othercoast** schrieb am 18.08.2004 um 21:46:52: "vielleicht"? Na gut, ich schreib es nochmal mit funktionierendem formatting: Ich zitiere MS aus #16 „Das Verhalten der drei ??? untereinander ist bei mir sicher davon geprägt, dass ich erstens zwei Kinder in diesem Alter habe und zweitens Lehrer bin. Ich bin also sehr genau darüber informiert, wie Kinder in diesem Alter miteinander umgehen und welchen Ton sie anschlagen. Natürlich weiß auch ich, dass das nicht dem Stil der drei ??? entspricht, aber hier und da ein wenig mehr Zeitbezug wollte ich den dreien dann doch einhauchen.“ Man koennt "lieber Zeitbezug als ???-Stil" durchaus als arrogant, oder vielleicht einfach unpassend ansehen - denn auch die Buecher aus den 60ern gefielen wohl den jungen Lesern in den 70ern und 80ern, ohne irgendwie modernisiert zu sein. Und letzteres ist wohl auch so, weil es ja sowieso eine ganz andere Welt ist (die, wie auch die kaum aelterwerdenden ???, irgendwie Zeitlos ist): Die wenigsten Leser in D. haben eben einen Strand nahe dabei, der, der Naehe wegen, einfach nur ein Strand is, und keine Ferienattraktion; die wenigsten wohnen in einem Haus an einem Altwaren/Schrottplatz, an dem sie auch jobben. Und da kommt jetzt der wichtigste Punkt ueber MSs Zitat oben: Der Ton, den Kinder in Deutschland dieser Tage in der Schule anschlagen (speziell nach der Verrohung, die ueber die letzten Jahre stattgefunden hat), hat wohl herzlich wenig mit der Ausdrucksweise dreier nichtdurchschnittlicher jugendlichen in Rocky Beach, Kalifornien, zu tun. Da muss MS tiefgruediger forschen, denn sonst kommt statt Rocky-Beach-feeling nur Koeln-Chorweiler-feeling auf. (Andererseits: Ich habe noch kein ???-Buch nach #40 gelesen; in den neueren Hsp. zumindest hoert es sich eher so an, dass alle 3 jetzt etwas gestelzt sprechen - auch im direkten Vergleich mit einem alten Hsp. ist sogar Justus irgendwie unglaub-

wuerdig, und ueberhaupt nicht mehr elegant. Ich kann aber kaum beurteilen, inwieweit das durch die Buecher kommt - obwohl zumindest fuer Bob und Peter zumindest die ungewohliche Wortwahl doch daher kommt - oder inwieweit die Sprecher einfach Probleme haben, sich wie frueher anzuhoeren. Gehoert aber irgendwie nicht hier hin, denn es ist keine MS-spezifisches Problem. Aber trotzdem, wenn was "zu lasch" ist, dann sind es Bob und Peter heute, und nicht weil Peter "nur" "zum Kuckuck" sagt.)

70) **Arbogast** © schrieb am 19.08.2004 um 21:24:58: @Dr.Birkensteen: Ist es Dir auch aufgefallen? Wirklich faszinierend. Jetzt weiß man wenigstens, was man von den Beiträgen jener, die den Fortgang unter diesem Forumspunkt kritisierten, zu halten hat... Es ist für die Zukunft verwahrt.

71) **Indigo** © (ralph@breul.dyndns.org) schrieb am 11.09.2004 um 17:28:11: Wow! - Zum schreien. Ich habe diesen Forumspunkt heute zum ersten Mal entdeckt und komplett durchgelesen. Die erste Hälfte (will sagen das lauschige Geplänkel zwischen Dr. B und Hojotoho) sollte man mal an Herrn Sonnleitner schicken. Dann hätte der Mann endlich mal was zu lachen. Zeitweise habe ich glatt den Verdacht gehabt, dass es sich bei den beiden Personen in Wahrheit nur um eine handelt, die nur der Diskussion wegen sich selbst angiftet, aber da die beiden so konsequent aneinander vorbeilabern (sorry, aber anders kann man den Stil doch wohl echt nicht nennen, oder?), kann meine Theorie nicht stimmen. Ich hoffe, ihr habt keine Magengeschwüre, obgleich die Warscheinlichkeit dafür recht hoch ist. Schönes Wochenende noch wünscht - Indigo!